

## **Schutzkonzept Matthiaskirche für Präsenzgottesdienste in der Corona-Zeit**

1. Die Eingangstür wird ausnahmslos vom Küster geöffnet und geschlossen. Sie soll während des Gottesdienstes offen bleiben. Für Eintritt und Verlassen der Kirche stehen getrennte Türen zur Verfügung.
2. Die möglichen Plätze in der Matthiaskirche werden einzeln gekennzeichnet. Dabei wird ein Abstand von 1,5 m unbedingt eingehalten. Die Emporen sind nicht zugänglich. Für die Gottesdienste stehen PlatzanweiserInnen aus dem Presbyterium bereit. Die maximale Besucherzahl für Gottesdienste während der Corona-Zeit liegt bei 60.
3. Alle Gottesdienstbesucherinnen und –besucher müssen sich in Namenslisten eintragen lassen, um Infektionsketten nachweisen zu können.
4. Eine Maskenpflicht gilt beim Herein- und Herausgehen. Für GottesdienstbesucherInnen ohne eigene Stoffmaske werden Einweg-Masken kostenfrei bereit gehalten. Am Platz kann man die Maske ablegen.
5. Kopfhörerschutz wird bereit gehalten.
6. Im Eingangsbereich steht ein Desinfektionsspender bereit.
7. Mikrofonbenutzung erfolgt durch eine Person.
8. Gemeindegottesang ist wegen des hohen Infektionsrisikos bis auf Weiteres nicht möglich. Instrumentalmusik, Sologesang und Stille-Phasen bekommen eine neue Bedeutung.
9. Auf Gemeindegottesang muss verzichtet werden. Gesangbücher kommen nicht zum Einsatz. Für das gemeinsame Lesen werden Kopien ausgelegt.
10. Auf den Klingelbeutel wird verzichtet. Eine Kollekte in einem offenen Korb am Ausgang wird auf die geplanten Kollektenzwecke verteilt. Der

**Präsenzgottesdienst ist nur eine Gottesdienstform der Gemeinde!  
Predigtauszug, Gebet und Lied werden in der Regel im Schaukasten  
und auf der Homepage veröffentlicht und auf Wunsch auch als Kopie  
nach Hause gebracht.**

**Die Kirchenmusik in der Nachbarschaft bleibt ein weiteres  
Gottesdienstformat.**

**Das Presbyterium Bad Sobernheim**